Pressemitteilung

Eine Wärmepumpe kann auch im Altbau genutzt werden

Berlin, 7. Januar 2025 – Wärmepumpen in Bestandsgebäuden, insbesondere in Altbauten, sind oft von Vorurteilen und Missverständnissen umgeben. Ein weit verbreitetes Vorurteil lautet, dass Wärmepumpen in älteren Gebäuden entweder unbrauchbar oder ineffizient seien. Diese Annahme stimmt jedoch nicht. Die Effizienz und der Wirkungsgrad einer Heizungsanlage werden nicht primär vom Alter des Gebäudes bestimmt, sondern vielmehr von einer Vielzahl individueller Faktoren und spezifischer Gegebenheiten.

Eine Studie mit dem Titel „WPsmart im Bestand“, durchgeführt vom renommierten Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme (ISE), liefert dazu aufschlussreiche Ergebnisse.

Das Baujahr des Hauses spielt keine Rolle

Die Studie, die über fünf Jahre durchgeführt wurde, belegt, dass moderne Wärmepumpen auch in älteren Gebäuden effizient betrieben werden können. Und das selbst bei den höheren Vorlauftemperaturen, die in solchen Gebäuden oft erforderlich sind.

Die Ergebnisse der Studie zeigen klar: Es sind die spezifischen Gegebenheiten vor Ort, die den Erfolg einer Wärmepumpe bestimmen, und nicht das Baujahr des Gebäudes.

Darüber hinaus verdeutlicht die Studie, dass die Kombination aus sorgfältiger Planung, einer guten Gebäudeanalyse und möglicherweise begleitenden Maßnahmen wie einer Optimierung der Dämmung oder des Heizsystems entscheidend ist.

Dazu Daniel Engelbarts, Mitgründer von remind.me und Verbraucherexperte: „Moderne Wärmepumpen sind heute technologisch so ausgereift, dass sie in einer Vielzahl von Szenarien eine nachhaltige und effiziente Heizlösung darstellen können – unabhängig davon, ob es sich um ein neues oder ein altes Gebäude handelt." Weiter sagt der Experte: „Es ist somit essenziell, bestehende Vorurteile zu hinterfragen und sich auf fundierte Analysen und Expertenmeinungen zu verlassen."

Mehr über remind.me finden Sie auf https://www.remind.me

remind.me ist ein kostenloser Wechselservice (https://www.remind.me/tarifoptimierung), den bereits mehr als 250.000 Haushalte in Deutschland für die Optimierung des Strom- und Gasanbieters vertrauen. Sollten Sie Fragen/Anregungen/Wünsche haben, stehen wir Ihnen jederzeit zu einem Interview oder weiteren Informationen zur Verfügung.

Ansprechpartner für Presseanfragen und Interviews: Marion Helmes I marion@remind.me I Telefon: 030 – 403 666 150